

## Liebe Leserin, lieber Leser

Die Sicherheitsbranche ist in stetem Wandel und muss sich demnach immer wieder neu erfinden. Wirtschaftliche Höhen und Tiefen haben genauso auf den Sicherheitsmarkt Einfluss wie eine sich permanent verändernde Bedrohungslage. Auswirkungen auf die Sicherheitsbedürfnisse der Kunden hat. In den letzten Jahren hat sich ein weiterer Faktor herauskristalliert, der die Sicherheitsdienstleistungsfirmen weltweit beschäftigt: der Einzug von Technik in die Dienstleistung. Technische Sicherheitslösungen sind zwar nicht neu, dank der rasanten Entwicklung drängen sie jedoch verstärkt auf den Sicherheitsmarkt und die Kunden erwarten von den Anbietern sinnvoll kombinierte Angebote. Es ist also nicht mehr ein «Entweder-oder» gefragt, sondern eine aus Kundensicht beste Kombination der beiden Themen.



Diesem Trend kann sich heute keine Sicherheitsfirma mehr verschliessen. Kommt hinzu, dass die Kosten für personelle Sicherheitsdienstleistungen stärker steigen als die Preise für Sicherheitstechnik. Dies hat einerseits mit steigenden Löhnen und immer höheren Ausbildungsstandards zu tun, andererseits mit verhältnismässig sinkenden Kosten für technische Lösungen. Zudem wird die Sicherheitstechnik immer leistungsstärker und bietet sich in gewissen Bereichen sogar als Ersatz oder zumindest sinnvolle Ergänzung für personelle Dienstleistungen an.

Die Nutzung von Technik ist jedoch für integrale Sicherheitsdienstleister wie die Securitas Gruppe auch eine grosse Chance: Sie birgt das enorme Potenzial einer massgeschneiderten und wirkungsvollen Kombination von Mensch und Technik in sich. Die Securitas Gruppe verknüpft diese ergänzenden Qualitäten schon seit geraumer Zeit zu einem neuen Ganzen: Sie bietet in verschiedenen Bereichen Lösungen aus einer Hand an, welche den optimalen Sicherheitsverbund von menschlichen und technischen Stärken darstellen. Neben dem Einsatz von technischen Hilfsmitteln im Bewachungseinsatz lernen die Sicherheitsspezialisten heute auch, technische Sicherheitsanlagen zu bedienen und für den optimalen Kundennutzen einzusetzen. Zudem optimieren die technischen Lösungen auch die Infrastruktur des Sicherheitsunternehmens, beschleunigen die Einsatzplanungen und erleichtern die Informationsverarbeitung. All dies führt letztlich zu optimaleren Kundenlösungen und so zu einer verstärkten Kundenbindung.

Überzeugen Sie sich deshalb selbst und wagen Sie einen Einblick in die neusten Möglichkeiten und Trends in der Sicherheitsbranche. Besuchen Sie uns an der «Sicherheit 2015» in Zürich. Wir beweisen Ihnen an unserem Messestand, wie sich Mensch und Technik heute nicht mehr als Konkurrenten, sondern als Partner begegnen. Wir freuen uns auf Sie.

Die Securitas Gruppe

  
Armin Berchtold  
CEO

## Mensch + Technik

**Die Securitas Gruppe steht für Sicherheit aus einer Hand – für die optimale Kombination von technischen Sicherheitslösungen und personellen Bewachungsdienstleistungen. Kein anderes Unternehmen in der Schweiz verkörpert die Symbiose von Mensch und Technik idealer als die Securitas Gruppe. Hier fliesst seit vielen Jahrzehnten selber entwickelte und hergestellte Sicherheitstechnik in die bewährte Arbeit der Sicherheitsdienstleistungspezialisten ein.**



Wie weit sind wir schon bei der Zusammenführung von Mensch und Technik? Diese für viele Unternehmen zentrale Frage beschäftigt die Sicherheitsbranche und ihre Kunden mehr denn je. Um einen vertieften Einblick in den gegenwärtigen Stand der Entwicklung und die Trends beim Verbund professioneller Sicherheitstechnik mit ebenso professionellen Sicherheitsdienstleistungen zu gewinnen, empfehlen wir Ihnen einen Besuch der «Sicherheit 2015». Die 20. Auflage der Messe für «Fire, Safety, Security» findet vom 10. bis 13. November 2015 in den Hallen der Messe Zürich statt. Am Stand der Securitas Gruppe treffen Sie auf Bewährtes und Neues unserer Tochterfirmen Securitas, Securiton und Contrafeu. Fachkompetente Mitarbeitende

Innovation: den Genius Plus, ein Rauchmelder mit App-Qualitäten. Bei der Videoanalyse werden die zahlreichen neuen Features des erfolgreichen IPS-VideoManagers die Vielfalt und Innovation der Securiton-Sicherheitslösungen unterstreichen.

Contrafeu präsentiert ihre Palette an Gaslöschanlagen. In diesem Bereich kommt insbesondere Stickstoff als Löschmittel zum Einsatz. Bei besonders heiklen Anwendungen sind jedoch auch Kohlendioxid oder das chemische Löschgas Novec 1230 eine sinnvolle Alternative. Zudem erhalten Sie einen Überblick über das weitere vielseitige Angebot von Contrafeu – von Kleinlöschgeräten bis hin zur komplexen Sonderlöschanlage.

### Fortschrittliche Dienstleistungen

Securitas zeigt ihre erfahrene und ihre innovative Seite. Am Stand, sowie auf dem ganzen Messegelände, können Sie die zahlreichen Sicherheitsdienstleistungen des Messe-Sicherheitspartners live erleben. Am Stand wird der Trend zu einer Kombination von bewährten Sicherheitsdienstleistungen mit technischen Innovationen eindrücklich vorgestellt. Mit SecuriCity und SecuriConstruct verfügt die Securitas über zwei modulare Sicherheitslösungen, die jedem Kunden genau das geben, was er wünscht. So werden die Bewachungsaufgaben mit Sicherheitstechnik genau so kombiniert, dass in Einkaufsstrassen oder auf Baustellen eine massgeschneiderte und allumfassende Sicherheit gewährleistet werden kann.

Die Securitas präsentiert zudem innovative technische Hilfsmittel und Programme, welche die tägliche Arbeit der Securitas-Sicherheitsspezialisten vereinfachen, sodass diese sich aufs Wesentliche konzentrieren können: alle Sicherheitsbedürfnisse vollumfänglich zu erfüllen.



**Perfekte Symbiose: Die Kombination von technischen Sicherheitslösungen und personellen Bewachungsdienstleistungen gelingt der Securitas Gruppe ideal.**

## SICHERHEIT2015 FIRE-SAFETY-SECURITY

**Bestellen Sie Ihre Eintrittskarte für die Messe «Sicherheit 2015» online!**

Sichern Sie sich einfachen Zutritt zur Messe, ohne an der Kasse einen Gutschein einlösen zu müssen. Registrieren Sie sich auf unserer Messe-Site

[www.securitas.ch/eticketing](http://www.securitas.ch/eticketing)

und Sie erhalten das Ticket zum Ausdrucken oder zum Download aufs Mobiltelefon. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

erklären Ihnen die vielfältigen Lösungen und laden Sie ein zum Verweilen an dem stilvoll gestalteten Stand mit Lounge, Bar und Cateringbereich.

### Kunstvolle Sicherheitslösungen

Securiton präsentiert die neusten Sicherheitssysteme in den Bereichen Einbruchmeldung, Brandschutz, Zutrittskontrolle, Videoüberwachung, Leitsysteme und Objektschutz. Dabei können Sie einen ersten Blick auf ganz neue Bedienmöglichkeiten des erfolgreichen Einbruchmeldesystems SecuriSafe von Securiton werfen. Mit SecuriSafe Comfort hat der Anwender viele Sicherheitsaspekte im Blick – dank Touchscreen auch unabhängig vom Standort. Auch im Bereich der Brandmelder zeigt Securiton eine



# SecuriSafe Comfort – stets alles im Auge

Wer sein Haus oder Büroräumlichkeiten mit dem Einbruchmeldesystem SecuriSafe von Securiton schützt, profitiert von einer modernen Bedienphilosophie des Erfolgsprodukts. Mit SecuriSafe Comfort hat der Anwender die Sicherheitslage im Gebäude stets souverän im Griff – dank Touchscreen und vom Anwender selbst definiertem Erscheinungsbild.

Ein Fingerwisch über einen immer verfügbaren und handlichen Touchscreen genügt und der Anwender kann die Einbruchmeldeanlage scharf stellen, rasch deren Funktionen überprüfen oder beispielsweise nach einem Kontrollblick auf ein Live-Videobild die Haustür öffnen. Im Hintergrund setzt die neue Applikation SecuriSafe Comfort die Befehle via SecuriSafe-Zentrale präzise um. Auf dem Touchscreen sind alle Räume im Blick, eine Sicherheitsmeldung oder eine Störung wird auf dem Gebäudeplan sofort lokalisiert und angezeigt. Die angemessene Reaktion wird verständlich vorgeschlagen und kann leicht auf dem Touchscreen vorgenommen werden.

## Massgeschneiderte Lösung

SecuriSafe Comfort kennt das zu schützende Haus in- und auswendig. Dafür sorgt die vollständige Anpassung des Systems an die Architektur und die Kundenbedürfnisse. Sicherheitsspezialisten bauen die Räumlichkeiten und die Einbruchmeldeanlage virtuell nach. Die Visualisierung auf den Touchscreens entspricht genau dem aktuellen Zustand von Haus und Anlage. Der Anwender bestimmt selbst, welche Funktionen der Anlage mit dem Touchscreen überblickt und bedient werden sollen. Die Möglichkeiten sind praktisch unbe-

grenzt. Ob Videokamera, Bewegungsmelder, Türschloss, Sicherheitsjalousie oder Beleuchtung: Ein Tipp mit dem Finger steuert die gewünschte Anwendung. Ermöglicht wird dies durch die Schnittstelle zum sogenannten KNX-Feldbus, welche die einzelnen Funktionen der Gebäudeautomation ansteuert.

## Diskrete Spitzentechnologie

Die eleganten Bedienelemente werden flächenbündig in die Wände eingebaut – überall dort, wo gewünscht. Dank gesicherter Wireless-Kommunikation kann die Alarmanlage auch via Tablet oder Smartphone bedient werden. SecuriSafe Comfort: die Einbruchmeldeanlage mit der kinderleichten Bedienung.

**Übersichtlich: Mit SecuriSafe Comfort hat der Anwender die Einbruchmeldeanlage stets im Griff.**



# Genius Plus – der smarte Rauchwarnmelder

**Warum Bewährtes ändern? Das mag man sich bei der Lancierung des neuen Securiton-Rauchwarnmelders Genius Plus fragen. War dessen Vorgänger Genius H nicht gut genug? Doch! Aber der Genius Plus greift auf modernste Technik zurück und verfügt neu über die Möglichkeit von drahtloser Wartung via Smartsonic-Technologie auf Smartphone.**

Der Genius Plus von Securiton ist ein Rauchwarnmelder für Privathaushalte und KMU, die Qualität grosschreiben. Er garantiert Sicherheit dank intelligenter Technologie, die beispielsweise Täuschungsalarmlen verhindert. Schnell installiert, besticht er durch seine moderne Optik und seine Sparsamkeit. Genial eben.

## Aus H wird Plus

Der Rauchwarnmelder Genius Plus unterscheidet sich nicht wesentlich vom bisherigen Erfolgsprodukt Genius H. Entwickelt und hergestellt vom deutschen Securiton-Schwesterunternehmen Hekatron, ist der Melder besonders für den Einsatz in Wohn- und Schlafräumen, Kinderzimmern, Fluren und KMU-Betrieben geeignet. Er hat ein optimales Rauchansprechverhalten, sehr hohe Täuschungsalarmsicherheit und eine sehr hohe Störsicherheit gegen Fremdsignale.

Der Genius Plus alarmiert frühzeitig, zuverlässig und unterscheidet Echt- vom Fehlalarm mittels intelligenten Brandkennungs-Algorithmen. Das effiziente Batteriemangement erlaubt Standzeiten von über zehn Jahren. Auch die Montage ist kinderleicht: Sockel anschrauben oder -kleben, Brandmelder darauf montieren und schon initialisiert sich der Rauchwarnmelder selbst und ist sofort betriebsbereit.

Was den neuen Genius Plus vom bisherigen Genius H unterscheidet, ist die Wartung des Geräts. Dank einer App ist diese jederzeit und ganz einfach möglich. Einfach Smartphone mit installierter App nahe an den Rauchwarnmelder halten, die Testtaste des Rauchwarnmelders für drei Sekunden drücken, und schon wird der Zustand des Genius Plus via akustischer Smartsonic-Daten-



übertragung an das Smartphone gesendet und dort registriert und ausgewertet. So erfährt man beispielsweise sofort, auf welchem Stand die Batterie ist oder ob der Melder wegen Verschmutzung beeinträchtigt ist. Für den professionellen Wartungsdienst besteht zudem die Möglichkeit, dank der Genius Pro-App digitale Wartungsprotokolle zu erstellen und via Smartphone zu verschicken sowie direkt auf das Diagnose- und Wartungsarchiv zuzugreifen.

Den Genius Plus gibt es auch in funknetzter Version. Dieser Genius Plus X macht gerade bei grösseren Gebäuden verbunden sind und so auch über die Distanz eine frühestmögliche Alarmierung garantiert ist.

**Ein Plus an Sicherheit: Mit dem Genius Plus kann der Zustand des Rauchwarnmelders mit dem Smartphone überprüft werden.**

## Impressum

«ProSecurity» ist die Kundenzeitschrift der Securitas Gruppe, insbesondere der Firmen Securitas AG, Securiton AG und Contrafeu AG. Im Inhalt wird über Sicherheit, Produkte, Anwendungen und Dienstleistungen informiert. Zu jedem Artikel können Sie über die E-Mail-Adresse im Titelbalken kompetente und einschlägige Zusatzauskünfte einholen. «ProSecurity» erscheint in deutscher und französischer Sprache.

## Adresse der Redaktion

Die Securitas Gruppe, «ProSecurity»  
Alpenstrasse 20, CH-3052 Zollikofen/Bern  
Tel. +41 31 910 12 49, Fax +41 31 910 12 66

## Redaktion

Niels Stokholm, Markus Strübel, Urs Stadler,  
Claudia Flückiger

## Adressänderungen

Bitte an folgende E-Mail-Adresse:  
Schweiz: [barbara.loeffel@securitas.ch](mailto:barbara.loeffel@securitas.ch)  
Deutschland: [markus.struebel@securiton.de](mailto:markus.struebel@securiton.de)

## Layout und Realisation

Erhard Giger

## Übersetzungen

Héliène Fresne, Patricia Gex-Gehring

## Druck

Engelberger Druck AG, Stans

## E-Mail-Kontakte

[info@securitas.ch](mailto:info@securitas.ch), [info@securiton.ch](mailto:info@securiton.ch),  
[info@contrafeu.ch](mailto:info@contrafeu.ch)

## Nachdruck/Auszüge

Mit Quellenangabe «ProSecurity – Die Securitas Gruppe» gestattet.

## For information regarding export business worldwide

Securiton AG, International Operations  
Alpenstrasse 20, CH-3052 Zollikofen/Bern  
Phone +41 31 910 11 22, fax +41 31 911 25 32  
[export@securiton.ch](mailto:export@securiton.ch)

# Contrafeu – Ihr Spezialist für Sonderbrandlöschung

Bei Brandlöschsystemen sind Sprinkleranlagen oder Handfeuerlöscher die bekanntesten und auch am verbreitetsten. Einen entstehenden Brand mit Wasser oder Schaum zu löschen, ist aber nicht immer die ideale Lösung, da die betroffene Infrastruktur irreparablen Schaden davontragen kann. Hier sind Sonderlöschsysteme gefragt, die ein Feuer ohne Wasser oder Schaum effektiv und schnell im Keime ersticken können. Gaslöschanlagen von Contrafeu sind hier die ideale Lösung.

Gaslöschanlagen der Contrafeu bewähren sich seit vielen Jahren in den verschiedensten Anwendungen der Industrie und in allen Dienstleistungsbereichen. Vor allem hochempfindliche Server- und IT-Anlagen oder Transformatoren und Generatoren werden dabei von sensiblen Detektionssystemen überwacht und im Brandfall durch den Einsatz eines inerten oder eines chemischen Gases gelöscht.

### Stickstoff: das Mass aller Dinge

Die Contrafeu AG setzt in den meisten Fällen Stickstoff als äusserst effektive und umweltfreundliche Variante der Gaslöschung ein. Als Löschmittel verdrängt der Stickstoff den für einen Brand

unabhängigen Sauerstoff. Das Löschgas dringt innert kürzester Zeit in den Raum ein und nimmt so jedem Brand die Grundlage. Über eine Druckentlastungsklappe entweicht der während der Flutung entstehende Überdruck. Contrafeu hat in der Schweiz bereits zahlreiche Objekte mit dieser Variante der Gaslöschung ausgestattet: So schützt beispielsweise eine Stickstoff-Löschanlage die Niederspannungsverteiler- und Traforäume des Paraplegiker-Zentrums Nottwil, eine andere gibt einem Brand im Rechenzentrum am SUVA-Hauptsitz in Luzern keine Chance und die Trafo- und Generatorräume der Kraftwerke Oberhasli AG am Grimsel und am Susten werden ebenfalls von einer Contrafeu-Stickstoff-Löschanlage geschützt.



### CO<sub>2</sub> oder Novec als Alternative

Es gibt gerade bei Industrieunternehmen Produktionsbereiche, bei denen Stickstoff als Löschmittel nicht ausreicht. Die Contrafeu greift in diesen Situationen auf das bewährte Kohlendioxid zurück. Im Bereich der chemischen Löschgase ist in der Schweiz einzig Novec 1230 von der Firma 3M zugelassen, welche Contrafeu ebenfalls im Produktportfolio hat.



# Rauchfreie Lüftungsanlagen dank LRS

Rauchfrüherkennung ist in modernen Gebäuden aller Art heutzutage beinahe eine Selbstverständlichkeit. Nicht jeder Winkel eines Raumes ist aber auf den ersten Blick als möglicher Gefahrenherd erkennbar. Raumluftechnische Anlagen beispielsweise können bei einem Feuerschub als Brandbeschleuniger zwischen verschiedenen Gebäudeeinheiten dienen oder den lebensgefährlichen Rauch ungehindert weitertransportieren. Die Lüftungsrauchschralter von Securiton verhindern genau dies und retten so Leben.

Lüftungstechnische Anlagen werden immer ausgeklügelter und anspruchsvoller. Auch die Ansprüche vonseiten Bauherren und Gesetzgebung werden stets vielseitiger – kein leichtes Unterfangen für Lüftungs- und Gebäudetechnikplaner sowie Projektverantwortliche beim Umsetzen von Bauvorhaben. Sie müssen einerseits entscheiden, welche Technik eingesetzt werden soll (Raumluftheuerung, -erwärmung, -kühlung, -befeuchtung oder doch -entfeuchtung?) und müssen bei der Bauplanung beziehungsweise -umsetzung ihre nicht gerade kleinen Lüftungsanlagen irgendwo unterbringen.

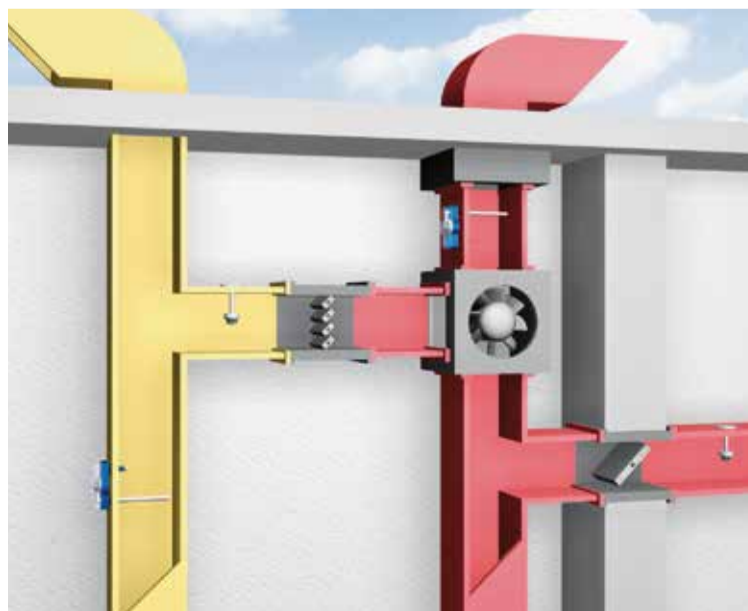
zu erhöhen; im Fall eines Brandes soll die geschoss- und brandabschnittsüberschreitende Ausbreitung von Feuer und Rauch mit idealen Methoden verhindert werden. Die einfachste davon ist die Einrichtung von Brandabschnitten, welche aber gerade bei Lüftungsanlagen den

steten Luftstrom unterbrechen. Hoch im Kurs ist der Einbau von Brandschutzklappen in das Lüftungssystem. Die Brandschutzklappen schliessen automatisch beim Erreichen der definierten Lufttemperatur 70 °C, berücksichtigen jedoch nicht den oft deutlich kälteren Rauch.

### Die Luft ist rein!

Mit dem Lüftungsrauchschralter-System (LRS) bietet Securiton ein ideales System zur Rauchfrüherkennung und Ansteuerung von Brand- und Rauchschutzklappen an. Das Lüftungsrauchschralter-System kann an Lüftungska-

nälen sowohl mit rundem als auch mit eckigem Querschnitt eingesetzt werden. Im Lüftungskanal wird die Luft automatisch angesogen, durchläuft danach in der an der Aussenwand angebrachten Messkammer den dort platzierten optischen Rauchschralter und verlässt die Messkammer wieder in den Lüftungskanal. Stellt der Rauchschralter erhöhte Rauchwerte fest, wird die Schliessung der Brandschutzklappe initiiert. Das LRS arbeitet autonom, ein System kann mehrere Klappen steuern und wird mit wenigen Handgriffen an der Lüftungskanal-Aussenseite fixiert. Durch den praktischen Kippverschluss an der Messkammer kann das LRS werkzeugfrei geöffnet und gewartet werden.



Direkt vor Ort: Der Lüftungsrauchschralter von Securiton misst die Luft im Lüftungskanal und schliesst bei Bedarf die Brandschutzklappen.

# SECURICONSTRUCT – für sicheres Bauen

Die Securitas Gruppe ist Marktleaderin für Sicherheitsdienstleistungen und Sicherheitssysteme und kann auf ein äusserst breites Know-how im Zusammenspiel von Mensch und Technik zurückgreifen. Die Kräfte werden nun in einem neuen Produkt gebündelt, das für integrale Sicherheit auf Baustellen sorgt. SECURICONSTRUCT bietet die bewährten Bewachungsfunktionen von erfahrenen Sicherheitsdienst-Spezialisten und kombiniert diese kostengünstig mit der breiten Palette modernster Sicherheitstechnik.

Sicherheit aus einer Hand ist auf unübersichtlichen und oft komplexen Baustellen für die verantwortlichen Bauherren eine enorme Erleichterung, um sich ganz auf die Kernaufgaben konzentrieren zu können. Der Schutz von Menschen, Einrichtungen und Material auf einer Baustelle ist erst dann optimal gewährleistet, wenn er als Ganzes betrachtet wird. Wird die Sicherheit an mehrere Organisationen delegiert, besteht die Gefahr, dass Zusammenhänge ausser Acht gelassen werden und sich im Ernstfall niemand für schnelle und Sicherheit bringende Lösungen verantwortlich fühlt.

## Herausforderung Baustellensicherheit

Die Sicherheit auf Baustellen, egal wie gross diese sind, ist eine enorm komplexe Angelegenheit. Arbeitsunfälle,

Die erfahrenen Sicherheitsfachleute erledigen eine Vielzahl von Aufgaben und entlasten die Bauherrschaft wirksam. So sind sie für die Ausgabe der Zutrittsbadges zuständig und überprüfen dabei die benötigten Dokumente (Identität, Arbeitsbewilligung, Zutrittsbewilligung usw.). Zudem sorgen sie mit Kontrollrundgängen für eine aktive Überwachung des Baugeländes und haben stets ein Auge auf die Monitore der Videoüberwachung. Des Weiteren sind sie für Sicherheitskontrollen zuständig, bei denen beispielsweise Baustellenordnung, Schweissbewilligung und Schutzausrüstung überprüft werden oder sichergestellt wird, dass keine Werkzeuge entwendet werden. Bei den Baustelleneingängen sorgen die Sicherheitsspezialisten auch für die Koordination und Abstimmung der Anlieferungen.



Diebstahl, Vandalismus, Schwarzarbeit oder sogar Sabotage: Sicherheitsverantwortliche von Baustellen sehen sich bei der Prävention und Verhinderung solcher Ereignisse vor eine Vielzahl von Herausforderungen gestellt. Nicht alle lassen sich durch den Einsatz von rein technischen Mitteln meistern – und auch nicht alleine mit Wachpersonal. Perfekt funktionierende Sicherheitslösungen auf Baustellen zeichnen sich durch eine genau passende Kombination von menschlicher und technischer Intelligenz aus. Als führende Anbieterinnen von Baustellenbewachung und -überwachungssystemen bieten die Securitas AG und die Securiton AG überzeugende Komplettlösungen aus einer Hand.

**SECURISERVICES: Sicherheitsspezialisten vor Ort**  
Mit dem Einsatz von Securitas-Mitarbeitenden wird für klar geregelte Verhältnisse auf einer Baustelle gesorgt.

Dank ihrer Ausbildung sind sie zudem in der Lage, Erste Hilfe zu leisten. Ihre Einsätze werden bedürfnisgerecht zusammengestellt. Je nach Bauphase ist es sinnvoll, mehr oder weniger Sicherheitsfachleute zu beschäftigen, und auch deren Aufgaben verändern sich mit



dem Baufortschritt. Die Securitas bietet maximale Flexibilität: Man erhält jederzeit genau jene Leistungen, welche für sichere Verhältnisse auf der Baustelle benötigt werden: nicht mehr, aber auch nicht weniger.



**SECURITECHNICS: intelligent kombiniertes Powerplay**  
Ob eine Grossbaustelle oder eine überblickbare Renovation: Mit einer technischen Gesamtlösung von Securiton für die Zutrittskontrolle und die Videoüberwachung werden heikle Sicher-

**Mensch + Technik: Die Securitas Gruppe ist die ideale Partnerin, wenn es um integrale Sicherheit auf Baustellen geht. Mit SECURICONSTRUCT bietet sie eine breite Palette an Sicherheitsdienstleistungen und -lösungen in einem Paket an.**

heitsbelange besonders intensiv behandelt. So wird beispielsweise nicht mehr zutrittsberechtigten Personen der Einlass automatisch verwehrt. Oder nächtliche Eindringlinge werden dank intelligenter Überwachungsfunktionen sofort aufgespürt. Die Module für die Zutritts- und Zufahrtskontrolle sind mit modernster Sicherheitstechnologie ausgestattet. Sie bestehen aus einzelnen Containern, die wie die Videoüberwachungssysteme flexibel einsetzbar sind: Die Mietdauer kann flexibel wochen- oder monatsweise festgelegt werden.

## SECURICONSULT: integrale Sicherheitskonzepte

Wo könnten auf einer Baustelle Gefahren lauern? Welche Sicherheitslücken bestehen inner- und ausserhalb der Arbeitszeiten? Als Generalplaner für die Sicherheit entwickelt das Schweizerische Büro für integrale Sicherheit (SBIS) – das Kompetenzzentrum für Integrale Sicherheit der Securitas Gruppe – umfassende Analysen und Konzepte für das Sicherheitsmanagement auf einer Baustelle. Dabei kombinieren die Sicherheitsingenieure und Sicherheitskoordinatoren die Dienstleistungen von Securitas, Securiton und anderen Sicherheitsfirmen zu einer genau passenden, kostengünstigen und schlagkräftigen Gesamtlösung.

